

Qualitätssicherheitsbeurteilung

Datensammlung, Auswertung, Compliance und Innovation

Promo Plüsch

Larissa Birsgal

Halenbruk 25

25364 Brande Hörnerkirchen

GERMANY



Gesetzliche Anforderungen für die Herstellung von Spielzeug

- Die Richtlinie 2009/48/EG über die Sicherheit von Spielzeug verlangt, dass alle in der EU verkauften Spielzeuge über eine CE-Konformitätserklärung verfügen. Der Hersteller kann die CE-Kennzeichnung selbst tragen und im Rahmen einer Selbstkontrolle die Konformitätserklärung abschließen.
- Da die Kosten der externen Instituten unwirtschaftlich hoch sind, wenden wir auf die Herstellung unserer Spielwaren die DIN EN 71 (Spielzeugnorm) an. Die DIN EN 71 1-3 (Migration bestimmter Elemente) und DIN EN 71-9 (Organisch-chemische Verbindungen) erklärt deutlich die Schadstoffgrenzwerte für verwendete Materialien. Um zusätzliche Labortests unserer Materialien zu vermeiden, sind diese nachweisbar nach der DIN EN 71-3 / -9 bezogen .
- Wir wenden die harmonisierten Normen an und beschreiben, wie die Konformität der Produkte gewährleistet ist. Wir erstellen die EG-Konformitätserklärung (DOC / Declaration of Conformity) und die technische Dokumentation (BOM / Bill of Material). Die Produktionsstätte übernimmt die CE-Kennzeichnung des Produktes (Name und vollständige Anschrift , Identifikationsnachweis für die Rückverfolgbarkeit , Warnungen und Pflegehinweise), bevor die Spielsachen für den Verkauf in Europa in den Verkehr gebracht werden.

Produkthaftung



- "Hersteller „ bedeutet jede natürliche oder juristische Person, die ein Spielzeug entworfen oder hergestellt hat. Das Spielzeug ist unter seinem eigenen Namen oder seiner eigenen Marke veröffentlicht.
- Der Hersteller muss die technischen Unterlagen und die EG-Konformitätserklärung zehn Jahren ab dem Zeitpunkt des Inverkehrbringens des Produktes aufbewahren.

Als Teil der Produkthaftung haften die folgenden Personen:

- Der Hersteller des Endproduktes
- Der Hersteller eines Grundstoffs oder einer Komponente
- Jede Person die behauptet, der Produzent zu sein, indem sie ihren Namen auf das Produkt gebracht hat
- Jede Person , die ein Produkt in die Gemeinschaft einführt

Unser Ziel ist: Sicheres und gesundes Spielzeug für unsere Kinder!

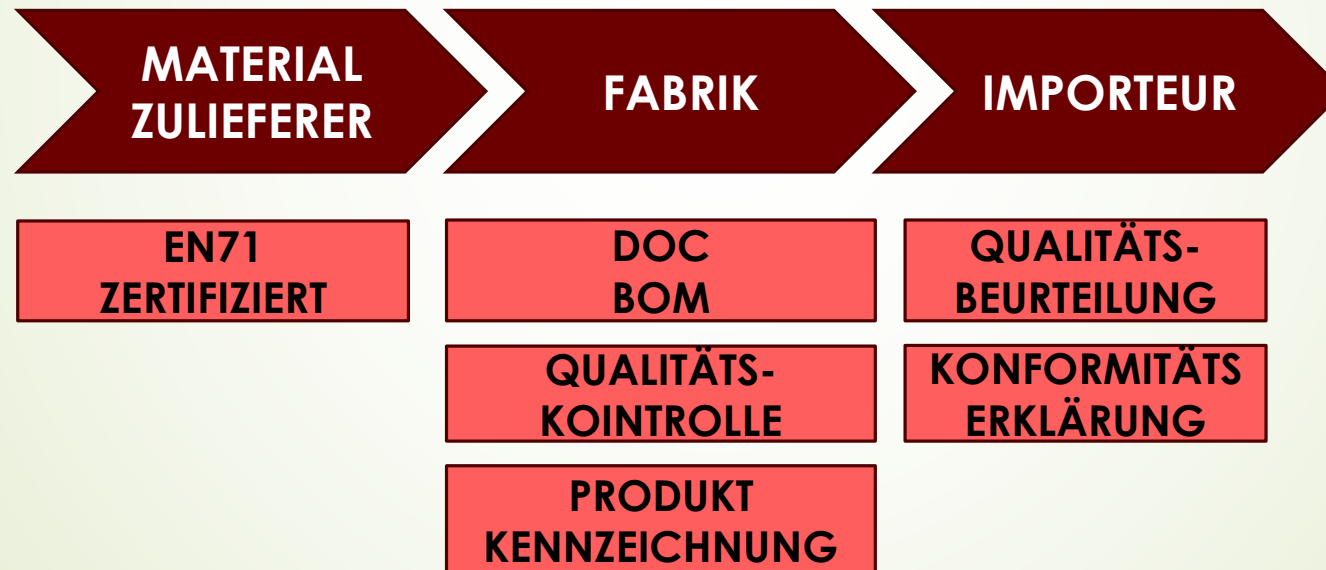
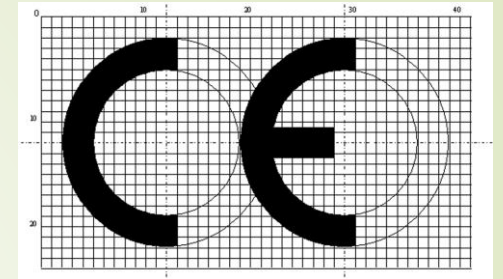
Gutes Material ist die Basis für sicheres Spielzeug!

Alle unsere Materialien erfüllen die gesetzlichen Anforderungen in Bezug auf die Sicherheit unserer Kinder und Babys jeden Alters. Unsere Produktpalette umfasst auch die Analyse von Baugruppen und Zukaufteilen. Dies sind beispielsweise Kunststoffteile, Metallteile, Garne, Bänder, Etiketten und Füllmaterial.



Supply-Chain-Dokumentation Qualitätsmanagement (CE)

Verschiedene Abteilungen wie Qualitätssicherung, Einkauf Abteilung und Produkt-Management führen mit unabhängigen Zugriffen auf die wesentlichen Daten der Produkte zusammen.



Richtlinie der europäischen Sicherheitsnorm für Spielzeug 2009/48/EG , EN71 1-3 + 9

- EN71 Teil 1 - Mechanische und physikalische Eigenschaften
- EN71 Teil 2 - Brandverhalten von Spielzeug
- EN71 Teil 3 - Migration bestimmter Elemente
- EN71 Teil 9 - Organisch-chemische Verbindungen

Mechanische & physikalische Eigenschaften

Gemäß Europäischen Standard für die Sicherheit von Spielzeug EN71 Teil 1

- Allgemeine Anforderungen
- Material (visuelle Beurteilung)
- Kanten
- Spielzeug für Kinder unter 36 Monaten bestimmt
 - Kleiner-Teile-Test (Kleinteile Zylinder)
 - Zug- und Drehversuch
 - Falltest
 - Schlagtest
 - Nadeln (Metalldetektor)
- Füllmaterial



Entflammbarkeit von Spielzeug

Gemäß Europäischen Standard für die Sicherheit von Spielzeug EN71 Teil 2

- ▶ Allgemeine Anforderungen
- ▶ Plüschtiere (Tiere und Puppen, etc.) mit einer Flor- oder Textiloberfläche (Die Geschwindigkeit der Flammenausbreitung auf der Oberfläche des Spielzeugs darf nicht höher als 30 mm/s sein oder selbst löschend)
- ▶ Das Brandverhalten der harmonisierten Norm wurde nach der Richtlinie 2009/48/EG mit der ersten Veröffentlichung im Juli 2011 modifiziert.



Migration bestimmter Elemente

Gemäß Europäischen Standard für die Sicherheit von Spielzeug EN71 Teil 3

- Aluminium
- Antimon
- Arsen
- Barium
- Bor
- Cadmium
- Chromium
- Chrom
- Chrom (III)
- Chrom (VI)
- Kobalt
- Kupfer
- Blei
- Mangan
- Quecksilber
- Nickel
- Selen
- Strontium
- Zinn

Ab Juli 2013 wird der neue Standard EN71-3 mit der Spielzeug - Sicherheitsrichtlinie harmonisiert. Die Migration von 19 Elementen sind in der Europäischen Sicherheitsnorm enthalten.

Organisch-chemische Verbindungen

Gemäß Europäischen Standard für die Sicherheit von Spielzeug EN71 Teil 9

- Dieser Teil legt die Anforderungen für die Migration oder den Inhalt von bestimmten organischen Verbindungen im Spielzeug fest
- Die Art und Weise mit solchen Spielzeugen und Spielzeugmaterialien in Kontakt zu kommen beinhaltet: Berührung mit dem Mund, Verschlucken, Hautkontakt, Augenkontakt und Einatmen.
- Der Umfang der beschränkten Substanzen enthält : Flammschutzmittel, Farbmittel, primäre aromatische Amine, Monomere, Lösungsmittel (Migration), Lösungsmittel (Inhalation), Holzschutzmittel (Außengrenzen und Innengrenzen), andere Konservierungsmittel und Weichmacher usw.
- Bei bestimmungsgemäßer Verwendung in einer vorhersehbaren Weise unter Berücksichtigung des üblichen Verhaltens von Kindern und der Funktion und des Designs des Spielzeugs

Für weitere Fragen und Anregungen stehen wir gerne jederzeit zur Verfügung:

Promo Plüsch

Larissa Birsgal

Halenbruk 25

25364 Brande Hörnerkirchen

Tel: 04127 7309804

Fax: 04127 7309858

Mobil: 0162 5470761

Email: style@larissa-birsgal.de

